

	<p>Objekt: Valiha</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Afrika</p> <p>Inventarnummer: III E 4254</p>
--	--

Beschreibung

Elf zwischen den beiden durchstoßenen Bambusnodien [sind] aus der Epidermis abgelöste Saitenstreifen. Unter jeder Saite [befinden sich] zwei Stege von zum Teil unterschiedlicher Höhe (Rindenstücke von einem Palmblattstengel). Dort, wo die Saiten mit der Epidermis verwachsen sind, [sieht man] eine jeweils viermalige Umwicklung der Röhre mit Schnur aus gedrehtem pflanzlichem Material, deren Enden miteinander verknotet sind.

„Hovaarbeit aus Nossi Be“

aus Ulrich Wegner: Afrikanische Saiteninstrumente, Staatliche Museen Berlin – SPK, 1984 (Anhang Objektkatalog)

Sammler: Voeltzkow, Alfred

Grunddaten

Material/Technik:	Bambus
Maße:	Durchmesser: 7,7 - 8,2 cm / 9,5 cm; Länge: 100 cm; Länge: 49 cm (Internodium); Länge: 23,5 - 24 cm / 26 cm (Transnodien)

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	
	wo	Madagaskar
Hergestellt	wann	
	wer	
	wo	Nossi Bee
Gesammelt	wann	
	wer	Alfred Voeltzkow (1860-1947)

wo

Schlagworte

- Bambus